



Methodik Scope ESG Score

Scope Analysis GmbH

1. September 2020

Kontakte

André Härtel

Executive Director

Tel.: +49 69 6677389-33

a.haertel@scopeanalysis.com

Simone Schieg

Associate Director

Tel.: +49 69 6677389-38

s.schieg@scopeanalysis.com



Inhaltsverzeichnis

1.	Allgemein.....	3
2.	Vorgehensweise	3
3.	Bewertung	4

1. Allgemein

Nachhaltige Geldanlagen erfreuen sich bei den Anlegern in den letzten Jahren immer größerer Beliebtheit, was sich in einer steigenden Fondsanzahl niederschlägt. Das deutlich gestiegene Interesse privater Anleger resultiert einerseits aus der ausgeprägten medialen Berichterstattung über Nachhaltigkeit, was die Bekanntheit dieser Anlagen deutlich erhöht hat. Andererseits erhalten nachhaltige Geldanlagen, insbesondere Aktienfonds, Rückenwind durch Studien, die ihnen eine höhere Krisenresistenz und keinerlei Performancenachteile gegenüber konventionellen Anlageformen attestieren. Nachhaltigkeit ist kein Nischenthema mehr und die demnächst in Kraft tretende verpflichtende Abfrage der Nachhaltigkeitspräferenz von Anlegern in der Anlageberatung wird den Trend zu einer nachhaltigen Geldanlage noch verstärken. Das steigende Angebot an nachhaltigen Anlageformen führt jedoch zu einer zunehmend größeren Intransparenz des Marktes. Hier kann Scope Analysis - als unabhängige Rating-Agentur und Fondsanalysehaus mit jahrelanger Erfahrung im Bereich nachhaltige Geldanlage - Investoren Unterstützung bei der Nachhaltigkeitsbewertung von Fonds und der Differenzierung der unterschiedlichen Nachhaltigkeitsansätze bieten.

2. Vorgehensweise

Scope Analysis hat den Markt für nachhaltige Investmentfonds hinsichtlich der Breite und Tiefe ihrer Ausschlusskriterien analysiert. Vor diesem Hintergrund wurden 15 Hauptkriterien und 88 Sub-Kriterien identifiziert, die jeweils den drei Dimensionen E, S und G zugeordnet werden können. ESG bedeutet Environmental, Social und Governance und steht für Umwelt, Soziales und Unternehmensführung. Die Zuordnungen sind nachfolgend dargestellt:

Environmental / Umwelt: insgesamt 36 Sub-Kriterien

- Automobilindustrie (2)
- Chemie (6)
- Gentechnik (6)
- Fossile Energieträger (6)
- Kernkraft (7)
- Luftfahrt (3)
- Umweltverhalten (12)

Social / Soziales: insgesamt 41 Sub-Kriterien

- Arbeitsrechte (8)
- Menschenrechte (18)
- Pornographie (1)
- Suchtmittel (5)
- Tierschutz (4)
- Waffen/Rüstung (5)

Governance / Unternehmensführung: insgesamt 5 Sub-Kriterien

- Geschäftspraktiken (4)
- Verstoß gegen Global Compact (1)

Zusätzlich wird bei jedem Ausschlusskriterium, sofern vorhanden, die jeweilige Toleranzgrenze in Prozent des Gesamtumsatzes eines Unternehmens erfasst. Das bedeutet, dass eine Unterscheidung stattfindet, ob alle betroffenen Unternehmen pauschal aufgrund eines Ausschlusskriteriums ausgeschlossen werden (beispielsweise alle Hersteller von Tabakprodukten) oder nur solche, die damit einen relevanten Umsatzanteil erwirtschaften. Gängig sind Umsatzgrenzen in Höhe von 5 oder 10%.

3. Bewertung

Im ersten Schritt wird für jede der drei ESG-Dimensionen (E, S & G) ein eigener Score berechnet. Zunächst wird dafür ein Gewichtungsfaktor ermittelt, der sich aus der Häufigkeit der Nennung eines Ausschlusskriteriums über alle nachhaltigen Fonds hinweg ergibt.

Dabei ist zu beobachten, dass das Ausschlusskriterium „Kernkraft“ in der ESG-Dimension Environmental / Umwelt von nachhaltigen Fonds deutlich öfters gewählt wird als beispielsweise das Kriterium „Luffahrt“. Auf Basis des aktuellen Zahlenwerkes, über alle nachhaltigen Fonds gerechnet, ergibt sich per Ende August 2020 ein Gewichtungsfaktor von rd. 25% für das Ausschlusskriterium „Kernkraft“ und nur rd. 3% für „Luffahrt“.

Nichtsdestotrotz ist es wichtig, dass ein nachhaltiger Fonds möglichst viele Themen als Ausschlusskriterien hinterlegt hat, da die erreichten Prozentzahlen für die verschiedenen Ausschlusskriterien in den jeweiligen ESG-Dimensionen addiert werden. Im nächsten Schritt wird die erreichte Summe den fünf Quintilen zugeordnet und je höher der Wert ausfällt, desto besser wird die Bewertung. Die Bewertung wird von 1 (schlechtestes Ergebnis) bis 5 (bestes Ergebnis) ausgewiesen.

Der Scope ESG Score wird abschließend auf Basis der prozentualen Verteilung aller Ausschlusskriterien über die drei ESG-Dimensionen hinweg ermittelt. Dabei fließt die Umweltdimension auf Basis des aktuellen Zahlenwerkes per Ende August 2020 zu rd. 33%, die S-Dimension zu rd. 60% und die Governance-Dimension zu rd. 7% in die Gesamtbewertung mit ein.

Die jeweils in den drei ESG-Dimensionen erreichten Ergebnisse werden mit den prozentualen Gewichtungsfaktoren multipliziert und die Teilergebnisse zu einem Gesamtergebnis zusammengeführt. Der Scope ESG Score wird als Zahl zwischen 0,0 (schlechtestes Ergebnis) und 5,0 (bestes Ergebnis) ausgewiesen.



Scope Analysis GmbH

Headquarters Berlin

Lennéstraße 5
D-10785 Berlin

Tel. +49 30 27891-0

info@scopeanalysis.com

www.scopeanalysis.com

Frankfurt am Main

Neue Mainzer Straße 66-68
D-60311 Frankfurt am Main

Tel. +49 69 66 77 389-0

Nutzungsbedingungen / Haftungsausschluss

© 2020 Alle Rechte vorbehalten. Scope Analysis GmbH ist keine Ratingagentur im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1060/2009 über Ratingagenturen in der Fassung der Änderungsverordnungen (EU) Nr. 513/2011 und (EU) Nr. 462/2013 (zusammen die „Ratingagenturen-Verordnungen“) und ist nicht als Ratingagentur im Sinne der Ratingagenturen-Verordnungen registriert. Ratings von Asset Management Companies, Investment Fonds und Zertifikate Emittenten sind kein Rating im Sinne der Ratingagenturen-Verordnungen und können daher von Kreditinstituten, Wertpapierfirmen, Versicherungsunternehmen, Rückversicherungsunternehmen, Einrichtungen der betrieblichen Altersversorgung, Verwaltungs- und Investmentgesellschaften, Verwaltern alternativer Investmentfonds und zentralen Gegenparteien nicht für aufsichtsrechtliche Zwecke verwendet werden. Die von der Scope Analysis GmbH verfassten Ratings sind keine Empfehlungen für den Erwerb oder die Veräußerung von Investmentvehikeln und beinhalten kein Urteil über den Wert oder die Qualität des Investmentfonds, der Zertifikate Emittenten und der Management Companies. Die Scope Analysis GmbH hat alle erforderlichen Maßnahmen getroffen, um zu gewährleisten, dass die den Ratings zugrunde liegenden Informationen von ausreichend guter Qualität sind und aus zuverlässigen Quellen stammen. Scope Analysis GmbH hat aber nicht jede in den Quellen genannte Information unabhängig überprüft. Die Scope Analysis GmbH erstellt mit der gebotenen fachlichen Sorgfalt ihr unabhängiges und objektives Rating zu einem bestimmten Stichtag, an dem das Rating erteilt wird. Daher sind künftige Ereignisse als ungewiss anzusehen. Deren Vorhersage beruht dabei auf Einschätzungen, so dass ein Rating keine Tatsachenbehauptung darstellt, sondern lediglich eine Meinungsäußerung, die sich anschließend auch wieder ändern und in einem geänderten Rating niederschlagen kann. Scope Analysis GmbH haftet folglich nicht für Schäden, die darauf beruhen, dass Entscheidungen auf ein von ihr erstelltes Rating gestützt werden. Das Rating sollte von den beteiligten Akteuren nur als ein Faktor im Rahmen der Anlageentscheidungen betrachtet werden und kann eigene Analysen und Bewertungen nicht ersetzen. Das Rating stellt somit nur eine Meinung zur Qualität dar und beurteilt unter keinem Umstand das Rendite-Risiko-Profil eines Investments und trifft auch keine Aussage dahingehend, ob die beteiligten Akteure einen Ertrag erzielen, das investierte Kapital zurückerhalten oder bestimmte Haftungsrisiken durch die Beteiligung an einem Investment eingehen. Die hierin enthaltenen Informationen und Daten sind durch Urheberrechte und andere Gesetze geschützt. Um hierin enthaltene Informationen und Daten zu reproduzieren, zu übermitteln, zu übertragen, zu verbreiten, zu übersetzen, weiterzuerkaufen oder für eine spätere Verwendung für solche Zwecke zu speichern, kontaktieren Sie bitte Scope Analysis GmbH, Lennéstraße 5, D-10785 Berlin.